

**Statusbericht
Bürgerhaushalt 2008
Stand 31.10.2011**

Jugendhilfeausschuss

Sport

5 5495 Ausbau einer beliebten Skater- / BMX-Anlage

Vorschlagstext

In Köln Nippes steht eine der schönsten Mini-Rampen von ganz Köln - wenn nicht soogar von Nordrheinwestfalen. Sie steht im Grüngürtel direkt an der Neusser Straße und wird von den lokalen Sportlern "Lohse-Rampe" genannt - wegen der Nähe zur gleichnamigen U-Bahn-Station. Diese Sport-Anlage für Skater und BMXer wird gut besucht - von Kinder, Jugendlichen, Familien genau so wie von erfahrenen Sportlern. Finanziert durch Benefiz-Veranstaltungen, Sponsoring und öffentliche Gelder, geplant in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Köln (Amt für Kinder-Interessen), und gebaut durch eine Vielzahl freiwilliger Helfer, ist die Anlage zu dem geworden was sie heute ist. Wir - die Lohse-Initiatoren - möchten in Zukunft wieder Zeit und Arbeit in den Ausbau der Skater-Anlage stecken, und erhoffen uns durch diesen Vorschlag Unterstützung durch die Stadt Köln. Unter unserem Projekt-Namen Lohse-2010 sollen in diesem Tal bis zum Jahr 2010 noch zwei weitere Rampen - ein Bowl und eine Spine-Mini-Minirampe, sowie eine Street-Landschaft entstehen. Eine Lichtanlage soll den Sportlern die nutzbare Zeit im Herbst und Frühling verlängern, und durch Neu-Gestaltung der Grünflächen, würden sicher noch mehr Sport-Begeisterte den Ort als Ausflugs-Ziel wählen.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Bisher sind keine Mittel veranschlagt. Ein Ausbau des Angebotes für Inliner, Skater und BMX`ler ist stadtweit erwünscht. Hierbei sind auch Reperaturkosten mit einzuplanen.

Ausschuss Bezirk

JHA Nippes

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Umsetzungsstand

Aus Verkehrssicherheitsgründen wurde die Lohse-Rampe im August 2011 abgebaut. Der Wiederaufbau ist für 2012 vorgesehen. Die Beschlussvorlage wird im November 2011 vorberatend im Jugendhilfeausschuss und zur Beschlussfassung in der Bezirksvertretung Nippes behandelt.

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
6 1361 Bolzplatz in Deutz

Sport

Vorschlagstext

Sport: Kinder brauchen einen Bolzplatz in Deutz. Für die Wirtschaft wird in diesem Stadtteil viel getan, aber die Kinder kommen zu kurz. Vorschlag: Bolzplatz an dem Bunkerspielplatz. Dieser Vorschlag wurde bereits von der Bezirksvertretung Innenstadt beschlossen - nur bisher fehlten die finanziellen Mittel.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Der Spielplatz ist schadstoffbelastet. Mit der Planung zur Sanierung und Umgestaltung wird 2008 begonnen. Für eine Erweiterung um einen Bolzplatz ist eine umfangreiche Prüfung der Grundstücksfläche auf Eignung notwendig. Zur Ermittlung der anfallenden Kosten muss im Einzelnen die Möglichkeit der Gestaltung vor Ort geprüft werden, dies beinhaltet auch, welche Elemente installiert werden können. Eine Quantifizierung der Kosten ist daher derzeit noch nicht möglich. Im Durchschnitt kostet die Errichtung eines neuen Bolzplatzes ca. 150.000 EUR.

Ausschuss	Bezirk
JHA	Innenstadt

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Die Planung wird derzeit fertig gestellt und der Bauantrag vorbereitet.

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
38 1937 Spielplatz für ältere Kinder in Deutz

Sport

Vorschlagstext

in Deutz fehlt dringend ein Fußball-/Basketballplatz für ältere Kinder und auch sonstige Angebote zur Bewegung

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Umsetzung erst möglich nach umfangreicher Prüfung von Grundstücksflächen auf Eignung. Zur Ermittlung der anfallenden Kosten muss im Einzelnen die Möglichkeit der Gestaltung vor Ort geprüft werden, welche Elemente installiert werden können. Eine Quantifizierung der Kosten ist daher derzeit noch nicht möglich. Im gesamten Stadtgebiet fehlen gut ausgebaute öffentliche Bolzplätze. Zur Herrichtung eines neuen Bolzplatzes werden ca. 150 000 EUR benötigt. Wenn weitere Umsetzungen erwünscht sind muss jedoch auch ein Garten- und Landschaftsarchitekt zur Verfügung stehen, der diese Maßnahmen umsetzen und begleiten kann.

Ausschuss	Bezirk
JHA	Innenstadt

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Siehe Stellungnahme zu Rang 6; weitere Flächen stehen derzeit nicht zur Verfügung.

Rang	Vorschl. Nr.	Überschrift	Grünflächen
59	5790	Spielplatzsanierung, Köln-Longerich, Eugen-Sänger-Straße	

Vorschlagstext

Der Spielplatz wurde vor 25 Jahren errichtet und die meisten Spielgeräte wurden in den letzten Jahren ersatzlos abgebaut, nachdem sie völlig marode waren. Für Ersatz wurde in der kinderreichen Siedlung bisher nicht gesorgt, geblieben ist eine Sandfläche. Andere Spielplätze sind mehr als 2 Kilometer entfernt und für Kinder aus der Siedlung nicht zu erreichen, insbesondere da vielbefahrende Straßen benutzt werden müssen. Im gesamten westlichen Teil von Longerich gibt es keine weitere Spielfläche mehr.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Umsetzung ist möglich, wenn die benötigten finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Siehe Rang 68

Ausschuss	Bezirk
------------------	---------------

JHA	Nippes
-----	--------

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Umsetzungsstand

Durch die Umsetzung des Konjunkturprogrammes II wurde die Maßnahme zurückgestellt. Die Planung soll jetzt 2012 durchgeführt werden.

Rang	Vorsch. Nr.	Überschrift	Grünflächen
70	5792	Bolzplatz, in Köln-Longerich, Park zwischen Dädalusring und Lützlongericher Straße	

Vorschlagstext

Im westlichen Teil von Longerich fehlt es für die Kinder und Jugendlichen an ausreichenden Spielmöglichkeiten. Die Parkfläche zwischen Dädalusring und Lützlongericher Straße wird von Kindern zum Fußballspielen genutzt. Es fehlt jedoch an Toren, die der Witterung und Beanspruchung Stand halten. Darüber hinaus werden die Grünflächen als Hundetoilette benutzt, sodass es wenig Spass macht dort Fußball zu spielen. Durch die offizielle Einrichtung des Bolzplatzes würde die Park- und Grünfläche von den Hundebesitzern respektiert und nicht als Hundetoilette genutzt.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Der Vorschlag wird grundsätzlich befürwortet, der Bolzplatz müsste neu anzulegen werden. Die Kosten hierfür und müssen noch ermittelt werden. Eine Kostenschätzung ist nicht möglich.

Ausschuss	Bezirk
JHA	Nippes

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Umsetzungsstand

Nach eingehender Prüfung wurde festgestellt, dass die offizielle Einrichtung eines Bolzplatzes hier aus immissionsrechtlichen Gründen nicht möglich ist.

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
67 1304 Sportplatz für die Kinder in Ostheim

Sport

Vorschlagstext

Ich schlage vor, dass in Ostheim auf der Gernsheimer Str Paralell str zur der Ostheimer str einen zusätzlichen Sport möglichkeiten angeboten werden sollte. Oder den Klein Spielplatz erweitert.Wobei die Kleinspielplatz von Eigentümern sind. Der grund des Vorschlags ist, dass eine Spielplatz auf der Gernsheimer Str nicht ausreicht, aus dem Grunde spielen viele Kinder auf der Gernsheimer hinter der Begendik Market ,wobei viel Verkehr gibt und für die Kinder ein Gefahr ist.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

"Ca.100 m hinter der Häuserzeile Gernsheimer Straße liegt ein Spiel- und Bolzplatz der ""Vingster Berg"". Eine Erweiterung dieses Platzes ist möglich. Zur Ermittlung der anfallenden Kosten muss im Einzelnen die Möglichkeit der Gestaltung vor Ort geprüft werden, welche Elemente installiert werden können. Eine Quantifizierung der Kosten ist daher ad hoc nicht möglich. Die Jugendlichen wünschen sich unter anderem eine Einfriedung des Bolzplatzes durch einen Zaun, da sonst durch die fehlende Abgrenzung der Fläche der Bolzplatz als Grillstelle und Hundeauslauffläche missbraucht wird. Weiterhin sind Jugendbänle, eine Unterstellhütte und eine Grillstelle gewünscht. Eine Verbesserung des Spielangebotes ist dringend notwendig. Einer erste Kostenschätzung liegt bei 150.000 EUR. Die die Erweiterung privater Spielflächen fällt nicht in die Zuständigkeit der Stadt Köln."

Ausschuss Bezirk

JHA Kalk

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Derzeit wird das Leistungsverzeichnis erstellt. Zu Beginn des kommenden Jahres soll das Vergabeverfahren durchgeführt werden.

Rang Vorschl. Nr. Überschrift**Grünflächen**

74 2962 Nordpark Spielplatz

Vorschlagstext

Wir brauchen einen schönen Spielplatz im Nordpark ! Immer mehr Menschen mit Kindern leben inzwischen im Einzugsgebiet des Parks. Durch diverse Bauprojekte angelockt (Nippshof etc.) Die Leute nutzen den Park auch intensiv. Leider wird aber der kleine Spielplatz in der Nähe der Amsterdamer Straße total vernachlässigt. Es gibt dort nur zwei Schaukeln und eine altersschwache Rutsche. Bitte macht den Spielplatz attraktiver! Es gibt bestimmt sehr viele Kinder, die darauf warten. Der nächste brauchbare Spielplatz ist m.K.n. am Leipziger Platz oder im Zoo !!

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Der Vorschlag wird befürwortet. Er kann bei entsprechender Mittelbereitstellung umgesetzt werden

Ausschuss Bezirk

JHA Nippes

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Umsetzungsstand

Durch die Umsetzung des Konjunkturprogrammes II wurde die Maßnahme zurückgestellt. Die Planung soll jetzt 2012 durchgeführt werden.

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
91 1072 Für die Kinder

Grünflächen

Vorschlagstext

Es sollte mehr für die Kinder getan werden, da es immer weniger Spielplätze gibt. Bestes Beispiel in Köln/Buchheim Gronauer-Str. Dort sind 3 Spielplätze mit Sandkasten abgeschafft worden. Daher denke ich das mehr für Kinder getan werden sollte. Vielen Dank

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Spielplätze Gronauer Str. sind/waren Privat-Spielplätze. Welche Möglichkeiten bzgl. neuer öffentlicher Spielplatzflächen gegeben sind, muss vor Ort geprüft werden. Falls diese gefunden sind, muss zur Ermittlung der anfallenden Kosten im Einzelnen die Möglichkeit der Gestaltung vor Ort geklärt werden, dies gilt auch für die zu installierenden Spielelemente. Eine Quantifizierung der Kosten ist daher ad hoc nicht möglich.

Ausschuss	Bezirk
JHA	Gesamtstadt

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Zur Zeit gibt es keine weiteren Flächen. Wenn eine Fläche gefunden wird, kann die im Rahmen des Haushaltsansatzes eine entsprechende Gestaltung vorgenommen werden.

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
90 5634 Skateboarding mehr fördern

Sport

Vorschlagstext

Ich würde es sehr begrüßen wenn ein kleiner Teil des Haushaltes für den Ausbau der bestehenden Skateboardanlagen in Köln genutzt würde. Die Rampe an der Lohsestraße und der Skatepark in Köln Weidenpesch (Northbrigade e.v.) können mit kleinen Mitteln sehr gut und einfach ausgebaut werden. Skateboards sind nicht nur für Kids interessant daher kommt der Ausbau vielen Generationen und wirklich vielen Menschen in Köln zu Gute. Gruß aus Ehrenfeld Heiko Schöller Venloerstraße 502 50825 Köln

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Die Rampe an der Lohsestr. liegt in einem städt. Grünbereich und ist öffentlich zugänglich für alle interessierten Skater und Inliner. Der Skaterpark an der Scheibenstr. ist eine an die North Brigade e.V. vermietete Fläche. Mit einem Gesamtaufwand von 15.326,85 EUR wurde diese Skateranlage im Oktober 2007 durch das Sportamt renoviert und repariert. North Brigade e.V. stellt die Anlage den verschiedensten Gruppierungen der Skater- und Inlinerszene unter Aufsicht zur Verfügung. s. auch Rang 5

Ausschuss Bezirk

JHA Nippes

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Die Skateranlage im Rheinauhafen wurde am 23.07.2011 eingeweiht und erfreut sich sehr großer Beliebtheit und ist stark frequentiert. Einzelne kleinere Spots entstehen demnächst im "Familienpark" (Rheinpark) unterhalb der Zoobrücke und auf der Berliner Str. Bei der North Brigade wurde eine Rampe wieder hergestellt und ein neuer Bowl hergerichtet. Die Maßnahme ist umgesetzt.

Grünflächen

Rang **Vorschl. Nr.** **Überschrift**
69 1344 Kinderspielplatz

Grünflächen

Vorschlagstext

Es ist dringend notwendig, dass in der sogenannten "englischen Siedlung" in Köln-Raderthal ein Kinderspielplatz gebaut wird, da überhaupt kein Angebot für die zahlreichen Familien mit kleinen Kindern vorhanden ist. Als Platz bieten sich hervorragend die Grünflächen in der Verlängerung des Fritz-Encke-Parks bzw. die Grünflächen zum Militärring an. Zumal diese Flächen hauptsächlich als Hundespielflächen benutzt werden und es sicherlich im Sinne aller umsetzbar wäre, einen Teil dieser Fläche als Spielplatz abzutrennen.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Der Vorschlag wird befürwortet. 'Kann bei entsprechender Mittelbereitstellung umgesetzt werden

Ausschuss

JHA, UG

Bezirk

Rodenkirchen

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird zugestimmt.

Umsetzungsstand

Die Ausschreibungsunterlagen sind in der Vergabe. Submissionstermin war am 31.10.2011.

Rang	Vorschl. Nr.	Überschrift	Grünflächen
100	5838	Spielplatz Leyendeckerstr./Ecke Thielenstraße	

Vorschlagstext

Der Spielplatz ist in einem sehr traurigen Zustand und lädt nicht zum Spielen ein. Die wenigen Spielgeräte sind aus einfachen, alten Metallrohren, von denen der Lack bereits abblättert. Vielleicht ist dies der Grund, weshalb der Spielplatz immer verwaist ist. Hier sollten schönere Spielgeräte aufgestellt werden oder aber, falls tatsächlich keine Nutzung mehr gewünscht wird, eine "grüne Ecke" mit blühenden Pflanzen und Bäumen angelegt werden.

Stellungnahme der Verwaltung zur Vorbereitung des Ratsentscheids

Der Vorschlag wird befürwortet. Der Spielplatz Leyendeckerstraße/Thielenstraße ist schwermetalbelastet. Mit der Planung zur Sanierung und Umgestaltung wird 2008 begonnen. Wird auch durch die Schule mit Ganztagsbetrieb vermehrt genutzt.

Ausschuss	Bezirk
JHA	Ehrenfeld

Entscheidung des Rates

Dem Vorschlag wird entsprechend der Stellungnahme der Verwaltung zugestimmt.

Umsetzungsstand

Durch die Umsetzung des Konjunkturprogrammes II wurde die Maßnahme zurückgestellt. Die Planung zur Umgestaltung des Spielplatzes liegt vor und wird z.Zt. in der Verwaltung abgestimmt. Danach werden die politischen Beschlüsse eingeholt.
